

www.hasselbring.de • info@hasselbring.de



Donnerstag, 24.03.2016

Die Zeitschrift des Handball-Fördervereins

Nr. 14 / Jg. 18



### Virus-Attacke

Mehr als 17 Jahre haben wir es immer wieder geschafft, das Handball Blatt rechtzeitig fertig zu stellen und termingerecht in Ihre Briefkästen zu bringen. In der vergangenen Woche hat ein Virus zugeschlagen und die 14. Ausgabe konnte nicht rechtzeitig in die Druckerei ge-bracht werden. Wir mussten das Erscheinen um einige Tage verschieben. Dadurch sind wir in die Osterferien geraten, in denen nicht alle unsere Austräger zur Verfügung stehen und Ersatz konnte nicht in allen Fällen so kurzfristig organisiert werden. Es wird im Bützflether Ortschaftsbereich einige Straßen geben, in denen das BHB nicht verteilt werden kann.

# Ein schönes Osterfest

Osterferien, das heißt auch: in Drochtersen nur ein Heimspiel am 03.04. um 13:30 Uhr unserer 3. Damen gegen Surheide. Das heißt aber nicht: in Bützfleth ist nichts los. Rund um die Osterfeiertage gibt es in der Festung beeindruckende norddeutsche Kunst zu sehen (und auch für den kleinen Geldbeutel käuflich zu erwerben). Kirchenmusik ist in St. Nikolai zu hören und natürlich ist Ostern ohne Osterfeuer nur eine halbe Sache. Am Landernweg und in der Festung wird fachmännisch

gezündelt und so wird dann eine ganze Sache draus.

Der Bürgerverein macht am 3. April das Dorfgemeinschaftshaus zum Kinosaal - das Leben in Norddeutschland hat sich in den vergangenen 130 Jahren sehr stark verändert und Wandel kann durchaus Wandel zum Besseren bedeuten.

Ostern, das ist meist mit gutem Essen verbunden. Da ist körperliche Betätigung nicht schlecht. Wenn Sie schon nicht beim Fit + Fun Run mitlaufen, dann feuern Sie doch die Aktiven an. Und wenn es in Bützfleth keinen Handball gibt, freuen sich die Fußballer des TuSV auf dem Platz über Unterstützung. Der Frühling kommt in diesem Jahr ganz bestimmt. Der Staudenmarkt rund um das Dorfgemeinschaftshaus hält viele Anregungen und Pflanzen für Sie bereit. - wir wünschen schöne Feiertage.

Das nächste Handball Blatt erscheint am **09.04.2016** 



## Ihre Energieoptimierung...

...als umfassendes Leistungspaket aus einer Hand von der Vorplanung bis zur Detailausführung.

Lassen Sie sich von unseren Spezialisten zu neuesten Technologien und Energieoptimierung beraten und Ihr individuelles **Energiekonzept** erstellen!



NDB energieKonzepte GmbH • Robert-Bosch-Straße 11 • 21684 Stade • energiekonzepte@ndb.de

LEISTUNG AUF DER GANZEN LINIE www.ndb.de







Stadtwerke Stade





www.stadtwerke-stade.de

# **ERFAHRUNG**

AOS IN STADE - Vier Jahrzehnte Produktion und Entwicklung.



Aluminium Oxid Stade GmbH Postfach 2269 · 21662 Stade www.aos-stade.de



### Saisonstart in der Festung mit Kunstausstellung

Die norddeutsche Kunst ist Ostern wieder zu Gast in der Festung Grauerort. Die Hamburger Galerie kit hat fast 40 Künstlerinnen und Künstler aus den Bereichen Malerei, Grafik, Fotografie und Skulptur eingeladen, ihre Exponate in den Kasematten der Festung auszustellen. Stades Bürgermeisterin Silvia Nieber wird die Ausstellung am 24. März um 19:00 Uhr eröffnen. Die bekannte Gruppe Acoustics Remember umrahmt die Eröffnung musikalisch. Das Gläschen Sekt zur Eröffnung spendiert Ortsbürgermeister Sönke Hartlef...

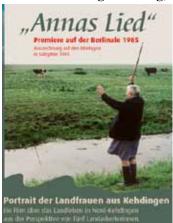
Die umfangreiche Ausstellung unter der Schirmherrschaft der Sparkasse Stade-Altes Land ist dann von Karfreitag bis Ostermontag jeweils von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet. Die Künstlerinnen und Künstler sind vor Ort, sie freuen sich auf Gespräche und Reflexionen. An allen Tagen gibt's Livemusik von verschiedenen Gruppen ab ca. 14:00 Uhr.

Die Cafeteria` des Vereins "Festung Grauerort e.V." wird in den Kaisersaal verlegt, dort gibt es neben Kleinigkeiten sicher auch ein Glas Wein oder eine Tasse Kaffee. Der Eintritt ist frei, Spenden werden angenommen.

Peter W. Schneidereit



# "Annas Lied" - Leben von Kehdinger Landarbeiterinnen Filmvorführung Sonntag, 3. April 2016, 15:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus



"Wir wollten ja leben!" – das war die Maxime der drei Frau-

Bürgerverein Bützfleth und Ortsbürgermeister laden ein zu einem außergewöhnlichen Filmnachmittag: "Annas Lied" ist ein Filmklassiker aus Norddeutschland, in dem über das Landleben in der Kehdinger Marsch aus der Perspektive von drei Landarbeiterinnen erzählt wird. Die Frauen wurden noch vor den beiden Weltkriegen geboren. Ihr Leben verlief in festgelegten Bahnen. Der harte tägliche Existenzkampf unter heute unvorstellbaren Verhältnissen, das Miterleben zweier Weltkriege, die dominierenden Väter, Ehemänner und auch Söhne hatten gleichwohl das Leben der Frauen nicht freudlos gemacht. Die Landfrauen zeigen ihren Stolz auf die gelebte Verantwortung. Die Regisseurin des Films, Ingrid Anna Fischer, ist persönlich anwesend. Sie hat den Film 1985 zu Ehren ihrer Großmutter Anna gedreht, die 1889 in Bützfleth geboren worden war. Frau Fischer wird eine kurze Einführung geben und sie steht nach dem Film gerne zu Gesprächen bereit. Premiere des Films war auf der Berlinale 1985, ausgezeichnet wurde er u.a. auf den Filmtagen in Salzgitter.

Der Eintritt ist frei, in der Pause (der Film dauert 129 Minuten) bietet der Bürgerverein Kaffee und Kuchen an, nach dem Film gibt es Wein und Salzgebäck.

### Der Bützflether Veranstaltungskalender im Handball Blatt

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
24.03.	11:00	Norddeutsche Kunst in Grauerort (bis 28.03.)	Galerie KIT; FV Grauerort.	Festung Grauerort
26.03.	19:30	Osterfeuer Löschgruppe Bützflethermoor	Löschgruppe Bützflethermoor	An den Landern (Nord)
27.03.	19:00	Osterfeuer Grauerort	Eisenbahnfreunde Grauerort	Festung Grauerort
28.03.	11:00	Familiengottesdienst zum Osterfest	Kirchengemeinde	St. Nicolai Kirche
01.04.	19:30	Winterrundenabschlußschießen	Schützenverein Bützfleth	Schützenhalle,,Kl. Helgoland"
03.04.	13:00	Fußball; 2. Herren: Hedend./Neukloster 3	TuSV	Sportzentrum
03.04.	15:00	Fußball; 1. Herren: Wischhafen/Dornbusch	TuSV	Sportzentrum
03.04.	15:00	"Anna Lied" Filmvorführung	Bürgerverein	Dorfgemeinschaftshaus
09.04.	11:00	Bützflether Staudenmarkt (bis 16:00 Uhr)	LandFrauen /Attr. Bützfleth	Rund um das DGH
09.04.	14:00	Fit & Fun Run 2016	TuSV Bützfleth Lauftreff	Sportzentrum Bützfleth
09.04.	18:00	Frauenflohmarkt (bis 20:00 Uhr)	Flohmarktteam	DGH
10.04.	13:00	Flohmarkt "Alles rund ums Kind" (bis 16:00	Uhr) Flohmarktteam/ Kita-Mü	tter Kita und DGH





### Minitunier in Stade und Horneburg

Im Februar hatte für den handballbegeisterten Nachwuchs ein Miniturnier mit gemischten Mannschaften in der VLG-Turnhalle in Stade stattgefun-

Sommer und Beke Waskow, stellte sich in sechs 10minütigen Spielen zwei Mannschaften des gastgebenden Vereins, dem VfL Stade, sowie auch den An-



den. Es wurde auf zwei Feldern gespielt und sowohl die Anfänger als auch die Fortgeschrittenen zeigten in unterschiedlichen Duellen ihre bisher gelernten Fähigkeiten und sammelten viele neue Erfahrungen.

Unsere Mannschaft, bestehend aus Lara Gensch, Xenia Gleich, Burhan Memedov, Lene und Marit von Schassen, Marlen

Rechtsanwalt und Notar Fachanwalt für Arbeitsrecht Fachanwalt für Verkehrsrecht

Andreas Kuehn

Michael Gosch

Katrin Marei Rohde

Mediator

Egmont Bilzhause ir.

fängermannschaften vom VfL Fredenbeck, VfL Horneburg, Dollerner SC und vom TSV Bremervörde.

Trainerin Edda Kiesling änderte bei jedem Spiel die Besetzung, so dass sich alle Minis sowohl auf dem Feld als auch im Tor beweisen durften. Im Vergleich zum Vorjahr konnte man tolle Fortschritte im Zu-



Bützflether Handball Blatt Am Heidberg 4, 21682 Stade Tel. (0 41 41) 98 26 06 Fax (0 41 41) 98 26 02

www.hsg-bue-dro.de

Peter Schneidereit Tel.: 04146 5272 \* 0172 4292222 eMail peter.schneidereit@t-online.de

Verantwortlich f. Handball:

Jasmin Bösch Tel.: 0163 4525081 e-Mail jasmin.boesch94@gmx.net

Lavout: Karin Maldener

Verteilung:

Hans-Dieter Menck Tel.: 04146 5664 \* 0171 3356069 eMail: hdmenck@t-online.de

Druck: HesseDruckGmbH, Stade Auflage: 2.000

**Impressum** 

email: info@tusv-handball.de

Herausgeber: Handball Förderverein e. V.

Verantwortlich f. Lokales:

Claudia Baumgarten Rechtsanwältin Fachanwältin für Familienrecht

> Holzstr 30 21682 Stade Tel.: 04141/2181 u. 3262

Fax.: 04141/47181 rechtsanwaelte@bilzhause.de





sammenspiel bei Angriff und Verteidigung erkennen. Super waren Xenia im Tor, die viele Bälle der gegnerischen Mannschaften abwehren konnte, und Marlen, unsere Torjägerin mit 11 Toren. Aber auch die anderen Minis haben tolle Tore geworfen oder vorbereitet, so dass insgesamt fünf Spiele gewonnen wurden.

Am Ende wurden aber alle Mannschaften unabhängig vom Spielausgang als Sieger gefeiert und sowohl mit einer Medaille als auch mit einer großen Packung Gummibärchen geehrt. Wir wünschen auch den anderen Mini-Spielbesetzungen bei den nächsten Turnieren in Beckdorf und Horneburg genauso viel Spaß, tolle Erfahrungen und viel Erfolg.

Am 6. März machten sich die beiden Minitrainerinnen Joanna Kuhlencord und Josephine Suhr gemeinsam mit ihren machten wir zwei Minitrainerinnen Joanna Kuhlencord und Josephine Suhr uns am 6. März auf den Weg zum Miniturnier nach Horneburg. Für viele Kinder war es das erste Turnier, an dem sie teilnehmen durften. Alle hatten eine Menge Spaß beim Spielen sowie beim Durchlaufen den einzelnen Spiel-Stationen, die aufgebaut wurden. Es nahmen insgesamt 18 Mannschaften an dem Turnier teil. Die Minis aus Drochtersen spielten gegen Horneburg, Fredenbeck, Himmelpforten, Dollern, Bremervörde und Beckdorf. Sie zeigten sich in jedem Spiel von ihrer besten Seite und haben gezeigt, was sie schon können. Das erste Spiel ging unentschieden aus, aber danach gewannen sie ein Spiel nach dem anderen. Am Ende gab es für jeden eine Medaille.

Es waren dabei: Malisa Wulf (11), Janos Grage (11), Viktoria Rahn (7) und Leonor Torrado (3), Ida Schacht, Mia Krönke, Laris Grage, Leonor Torrado, Laila Kowallik, Julie Leidecker, Malisa Wulf, Janos Grage, Viktoria Rahn, Jette-Marie Cholewa, Anike Rathjens, Viktoria Bartoschewski

Bericht: Edda Kießling, Joanna Kuhlencord, Josephine Suhr



### Mit Punktgewinnen in die Osterpause

Auswärts gegen den Tabellensechsten Marienhafe gab es wieder einige Absagen zu verkraften: Clemens Hagemann (Skiurlaub), Yakup Köksal, Sören Scholvin und Christian Funck alle beruflich verhindert. Trotzdem lieferten sich die Mannschaften ein recht ausgeglichenes Spiel. Nach den ersten 10 Minuten stand es 9:9. Man kann so sagen: "Ein Spiel ohne Abwehr auf beiden Seiten." Was uns in den letzten Spielen so sehr gut gelungen war, wurde zunächst nicht abgerufen. Danach wurde die Abwehr ein bisschen stabiler und trotz einiger liegen gelassener Chancen konnten wir uns auf 10:13 absetzen. Kurz vor Ende der 1. Halbzeit haben wir leider eine Zeitstrafe kassiert, was Marienhafe zum 13:13 nutzte. In der 2. Halbzeit bis zur 42. Minute war es wieder das gewohnte ausgeglichene Spiel, danach aber auch erneut die Leistungssteigerung. Es wurde

eine 20:23 Führung heraus geworfen. Technische Fehler und überhastete Abschlüsse nutzte Marienhafe und ging in der 46. Minute sogar mit 26:25 in Führung. Zum Ende des Spiels stand es 30:30. Wir hätten in Führung gehen können, die Chance wurde nicht gut ausgespielt und leichtfertig vergeben. Stattdessen erzielte der Gastgeber 1 Minute vor Ende die 31:30 Führung. Alles vergeben? 30 Sekunden noch auf der Uhr, Matthias Friedrich markiert per 7 Meter den Ausgleich. Patrick Funck hält am Ende den Punkt fest, da er einen freien Ball aus Nahdistanz hält. Am Ende einen Punkt gewonnen.

Tore: Friedrich (4/10), Frank (7), Y. Moje (8), von Holten (2), Kahrs (2), Schmidt (1)

Die Voraussetzungen waren gut, bis auf Pascal Sauff (Grippe) und Sören Scholvin (Arbeit) konnte Trainer Max Bock gegen Haren auf das ganze Spielerrepertoire zurückgreifen. Das

sollte sich auch positiv auf das Spiel auswirken, denn endlich war es mal wieder ein eindeutiges Spiel und nicht unter die Kategorie Spitz auf Knopf zu verbuchen. Alles Einstudierte im Training hat die Mannschaft heute umgesetzt. Der Kreisläufer-Hüne und der gefährliche Mittelmann der Gäste konnten sich so das ganze Spiel über nicht entfalten und ihre Mitspieler in Szene setzen. Mit einer gewohnten sattelfesten Abwehr und einem starken Patrick Funck im Tor konnte man ein 5:2 nach 10 Minuten an der Anzeigetafel sehen. Das Ergebnis bis dahin war aber eher schmeichelhaft, da sich die MIB im Angriff doch einige technische Fehler und Ballverluste leisteten. Ab der 20 Minute und einem 10:6 war auch dieses Defizit beiseite gelegt. Der Angriff wurde fortan souverän von Mattias Friedrich geführt, der selber abschloss oder seine Mitspieler gekonnt anspielte. Zur Halbzeit war die Partie beim Stand von 16:7 schon fast entschieden. Großen Anteil an den wenigen Gegentoren hatten Nicklas Moje und Bennet Kahrs, die einen überragenden Job im Mittelblock gemacht haben. Kurz nach der Halbzeit kam Haren noch mal auf 17:12 heran, doch unsere Schwächephase sollte nur bis zur 35 Minute dauern. Ab jetzt übernahmen die Hausherren wieder das Zepter und es wurde eine 19:13 Führung herausgeworfen. Trotz einiger 2-Minunten-Strafen gegen uns blieb die Mannschaft in der Spur und beim 25:16 nach 50 Minute war die Partie gelaufen. Die letzten 10 Minuten wurde locker zu Ende gespielt und es gab noch Spielanteile für Orhan Ersoy, der sich gekonnt am Kreis durchsetzte und einen sehenswerten Treffer erzielte, Hut ab

Tore: Frank (9), Friedrich (5), Y. Moje (5), v. Holten (3), Köksal (3), Schmidt (2), Funck (2), Kahrs (1), Ersoy j(1) Berichte: Dennis Halmke

## Oberliga-Relegation greifbar nahe

Oberliga-Aufstieg? Dann musste gegen Morsum ein Sieg her. Das Spiel war von Beginn an durch viel Tempo geprägt. Die BüDro-Abwehr stand sicher, der Angriff riss immer wieder Lücken und einfache Treffer waren die Folge. Unsere Damen zogen auf 15:9 davon. Im

2. Durchgang litt die Konzentration zwar zeitweise, aber Morsum konnte das nicht entscheidend nutzen. Mit einem überraschend klaren 32:24 Sieg machten unsere Damen ihre Aufstiegsambitionen deutlich. Dann stand das Spitzenspiel beim Tabellenersten HSG Phö-

nix an. Unsere 1.Damenmannschaft kam sehr gut ins Spiel und ging 5:0 in Führung. Aber die Gastgeberinnen sortierten sich, glichen aus und hatten zur Pause sogar die 13:11 Führung erzielt. In der 2. Halbzeit lieferten sich die beiden Mannschaften zunächst ein Spiel auf

Augenhöhe. Dann hatte Phönix erneut die Nase vorn und gewann mit 27:23. Den Gastgeberinnen ist die Meisterschaft kaum noch zu entreißen. Unsere Damen haben es aber selbst in der Hand, Platz 2 zu verteidigen und in die Relegation zur Oberliga zu ziehen.







### Feuer im Maschinenraum, mehrere Seeleute vermisst

Schiffsbrandbekämpfungseinheit aus Bützfleth und Stade rückten zu realistischen Übung nach Wilhelmshaven aus

Kürzlich trainierten Einsatzkräfte der Feuerwehren Brake, Nordenham und Stade gemeinsam mit der Wasserschutzpolizei und dem Havariekommando einen Schiffsbrand auf dem Museumsschiff "Mölders" in Wilhelmshaven. Als Übungsszenario wurde ein Schiffsbrand im Maschinenraum eines Forschungsschiffes angenommen. Mehrere Seeleute würden nach einer Verpuffung vermisst. Dass Schiff befändet sich in Seenot. Aufgrund dieses Notrufes wurden von der Polizeidirektion Oldenburg über die Leitstellen Oldenburg und Stade die betreffenden Schiffsbrandbekämpfungseinheiten alarmiert. Gegen 8:40 Uhr ging so auch bei den Feuerwehren Stade und Bützfleth ein Alarm ein. Als zentraler Sammelpunkt wurde das Gerätehaus Bützfleth angefahren und noch zusätzliche Gerätschaften wie z.B. Funkgeräte, Wärmebildkamera und Schwimmwesten aufgenommen. Auch der dort stationierte Abrollcontainer "AB-Schiff", der mit zusätzlichen Gerätschaften speziell für eine Schiffsbrandbekämpfung ausgestattet ist, wurde verladen. Gegen 9:45 Uhr rückten insgesamt 15 Einsatzkräftemit vier Fahrzeugen nach Wilhelmshaven aus.

Dort eingetroffen wurden die Feuerwehrleute sofort über die dortige Situation informiert und mit einem Boot der Wasserschutzpolizei mit anderen Mannschaften und Gerätschaften zu den Havaristen gebracht. Die Einsatzkräfte aus Bracke und Nordenham waren bereits im Einsatz.

Die Einsatzkräfte aus Bützfleth und Stade bekamen den Auftrag die Feuerwehr Brake bei der Menschenrettung (ca. 70 kg schwere lebensgroße Puppen) und der Brandbekämpfung zu unterstützen. Das Vorgehen der eingesetzten Trupps erfolgte ausschließlich unter Atemschutz, mit Wasser am Strahlrohr. Der Einstieg in das Schiffsinnere ging nur durch ein Mannloch und über eine Steigleiter. Auch das Retten der "vermissten Seeleute" erfolgt über diesen Weg. In dem vernebelten Maschinenraum unter Atemschutz eine nicht ganz einfache Aufgabe. Zusätzlich wurde noch ein Feuer an Deck des Schiffes simuliert. Das Museumschiff "Mölders" bietet wegen seiner verwinkelten Bauweise hierfür hervorragende Möglichkeiten. Nach Beendigung der Übung gab es eine Abschlussbesprechung aller an der Übung beteiligten Kräfte. Gegen 18:00 Uhr traten die Stader und Bützflether Einsatzkräfte den Rückweg an.

Die speziell auf die Brandbe-

kämpfung und Hilfeleistung auf Seeschiffen ausgerichtete Übung diente der Aus- und Fortbildung, sowie der landesweiten Zusammenarbeit der Freiwilligen Feuerwehren, die speziell im Auftrage des Landes Niedersachsen dafür ausgerüstet, sowie ausgebildete Einsatzkräfte stellen. Zum Einsatzgebiet zählen die jeweiligen landeseigenen Seehäfen, wie z.B. der Seehafen Bützfleth. Aber auch zu überörtlichen Schadenslagen, wie in Wilhelmshaven, können die Kräfte angefordert werden. Hierzu zählen neben Stade, die Feuerwehren Brake, Cuxhaven, Emden, Nordenham und Wilhelmshaven. Da die Brandbekämpfung und Hilfeleistungen auf Seeschiffen eine andere Einsatztaktik bedarf als an Land, ist für diese Einsatzkräfte eine spezielle Ausbildung erforderlich.

Bericht: Erwin Bube

### Bezaubernde Klänge in St. Nicolai

Einen besonderen Abend haben die Besucher der Stunde der Kirchenmusik am 19. März genießen dürfen. Begleitet durch Lesungstexte von unserer Pastorin Heike Kehlenbeck haben Svlvia Reiß an der Harfe und Martin Böcker an der Orgel die Besucher in der St. Nicolai Kirche verzaubert. Als krönender Abschluss wurde ein Stück von Charles Francois Gounod (1818-1893), in einer Bearbeitung für Harfe und Orgel, ausgesprochen einfühlsam gespielt. Der passende Irische Segenstext hat den Abend abgerundet. Ein langanhaltender Applaus war der abschließende Dank des Publikums an die Vortragenden. Die Stunde der Kirchenmusik erfreut sich auch in Bützfleth immer größerer Beliebtheit, wobei ruhig der eine oder andere Bützflehter zusätzlich die Veranstaltung besuchen könnte. Vielleicht sehen wir uns ja beim nächsten Mal.

### Hallenfußball-Turnier F U8

Das Hallenfußballcup 2016 der F U8 des TuSV Bützfleth am 13.03.2016 war ein voller Erfolg. Alle Spieler und Verantwortlichen waren mit den Turnierverlauf sehr zufrieden. Mannschaften vom VfL Stade. JSG A/O/B, SG Oste / Oldendorf, SV Ottensen, JSG Nord, TSV Wiepenkathen und dem TuSV Bützfleth kämpften um Turniersieg. Am Ende setzte sich die SV Ottensen knapp vor

JSG A/O/B durch. In diesem Jahr haben wir aufgrund großzügiger Spenden von Unternehmen aus Bützfleth eine Tombola ausgerichtet. Dafür bedankt sich die F Jugend bei folgenden Firmen: Cinestar Stade, Bäckerei Jan Holst, Edeka Wiesner, Möbelhaus Meyer, Stader Saatzucht, Frisörsalon Hauser, Obsthof Rolf Köser und Fleischerei Gallant.

Bericht: Marcus Schilling





Physiotherapeut - Krankengymnast Obstmarschenweg 290 - 21683 Bützfleth Telefon 04146 - 928770 www.physiotherapie-stade.de

> Krankengymnastik Hausbesuche Fango & Massage

### **Umwelttag 2016**

Die Ortschaft Bützfleth und der Bürgerverein hatten erneut gemeinsam zum alljährlichen Umwelttag eingeladen, um un-

ser Dorf von achtlos oder mutwillig weggeworfenem Müll zu befreien. Routen wurden vorbereitet, Greifzangen, Warnwesten und Handschuhe lagen bereit.

Die Beteiligung war großartig: Am Samstag, dem 12. März kamen re-

kordverdächtige 109 Freiwillige (!) zum Dorfgemeinschaftshaus um diesen Job zu übernehmen. Darunter waren wie gewohnt engagierte Bürgerinnen und Bürger, Vertreter der örtlichen Vereine, eine Gruppe unserer Jugendfeuerwehr, Schulleiter Kurt von Schassen mit einigen Schülern. Erwähnenswert ist auch die Teilnahme von 16 Mitarbeitern der AOS - 3 Ausbilder mit ihren Azubis (die z.T. nicht in Bützfleth, sondern in der

Wingst, in Lamstedt, in Bremervörde oder in Harsefeld zuhause sind). Das zeigt das gute Verhältnis zwischen AOS und



dem Standort Bützfleth.

Besonders hervorzuheben ist das Mitwirken von knapp 40 in unserer Ortschaft untergebrachten Flüchtlingen aus Syrien, Afghanistan und dem Iran. Dies ist ein deutliches Signal ihrer Dankbarkeit für die Integrationsbemühungen der Bützflether Bürgerinnen und Bürger. Die Asylbewerber wurden auf die übrigen Sammelgruppen verteilt. Dass man sich dabei trotz aller Sprachbarrieren

näher kam, war schon den Gesprächen beim anschließenden gemeinsamen Essen zu entnehmen und eine sehr positive Be-

gleiterscheinung dieses Vormittags.

Bei einer leckeren Suppe und Getränken saß man im prallgefüllten Sitzungssaal (selbst der kleine Saal musste geöffnet werden) noch einige Zeit zusam-

men. Der Landkreis-Container war am Ende wieder randvoll gefüllt mit Plastikmüll, Unmengen an Scherben, Teppichen, Matratzen, Felgen oder Möbelteilen. Über Nacht kam sogar noch eine Badewanne hinzu. So ärgerlich die Notwendigkeit eines solchen Termins auch ist, war der Umwelttag für das Erscheinungsbild aber auch für das Miteinander in unserer Ortschaft ein voller Erfolg.

Sönke Hartlef, Ortsbürgermeister

### Osterfeuer

Traditionell könnten sich die Bützflether gleich an zwei Osterfeuern erfreuen. Zeitlich die Nase vorn hat die Feuerwehr-Löschgruppe Bützflethermoor. Sie legen schon Ostersamstag los. Die Vorbereitungen beginnen ab 9:00 Uhr morgens mit der Anlieferung von Buschwerk. Bis 16:00 Uhr wird es am Osterfeuerplatz am Landernweg Nord angenommen. Angezündet wird das Feuer um 19:30 Uhr. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Für die kleinen und großen Osterfeuer Freunde steht auch in diesem Jahr wieder ein Zelt zur Verfügung.

Am Ostersonntag ab ca. 19:00 Uhr treten dann hinter der Festung Grauerort die Eisenbahnfreunde Grauerort e.V. in Aktion. Auch sie sind inzwischen professionelle Osterfeuerentzünder. Natürlich wird auch in Grauerort für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt. Falls das Wetter nicht ganz so mitspielt gibt's in diesem Jahr keine schmutzigen Schuhe - der befestigte Platz hälts sauber.





Wenn dem Finanzpartner bereits heute rund 50 Millionen Menschen vertrauen.\*

\*Anzahl Kunden bezogen auf die Sparkassen-Finanzgruppe.







### BauErlebnisHaus - Neuste Technologie erleben und Zukunft bauen!

Inspiration für Ihre Wohnträume.

### Rundgang durch die Ausstellung:

- . Berater für Sie vor Ort
- 9 Themengebiete
- · über 70 Exponate
- BAUEN ERLEBEN
- Schulungen, Seminare
- Informativ, innovativ, interaktiv



LINDEMANN BauErlebnisHaus | www.bauen-erleben.de Klarenstrecker Damm 16 | 21684 Stade | Tel. 04141 526-300



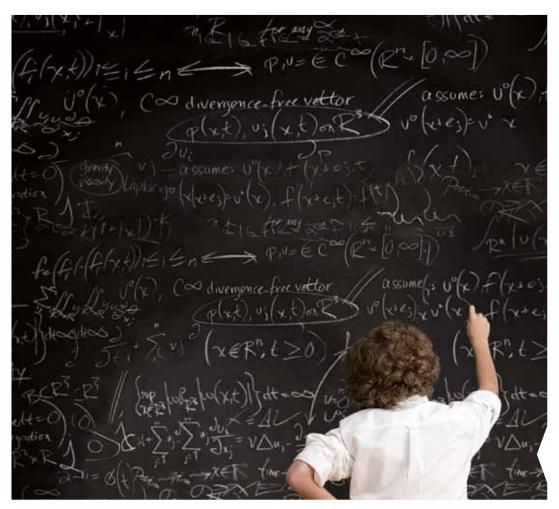
Tel.: 04141 / 44443

www.intersport-rolff.de

Qualität seit mehr als 100 Jahren: Hochbau | Einfamilienhausbau | Metallbau Fenster & Türen | Immobilien & Grundstücke | Projektentwicklung

# Ihre Sportexperten vor Ort





Wir stehen für Antworten.

Und wir denken die Dinge zu Ende.

Tel.: 04141 / 6902733

info@intersport-rolff.de

Wir verbinden die Elemente.

Und wir liefern Ergebnisse.

Wir stehen für Chemie.

Wir stehen für Wissenschaft.

Wir denken, träumen und handeln.

Wir stehen für Lösungen.

Und wir sind davon überzeugt, dass Mensch und Wissenschaft

zusammen alles lösen können.

Solutionism. The new optimism.™

